



Verein für Entwicklungszusammenarbeit
in Afrika und Madagaskar

Aktion Bujumbura

Informationsbrief März 2011

Mit diesem Dokument begann vor 50 Jahren das Engagement der
Aktion Bujumbura (damals Aktion Bukavu) !

AKTION BUKAVU

Zürich, den 16. 2. 1961

Protokoll der
Gründungsversammlung der AKTION BUKAVU

Die unterzeichneten Teilnehmer gründeten am 16. 2. 1961 die
AKTION BUKAVU, deren Sitz und Zweck nachstehend ungeschrieben sind:

Sitz: Affolternstrasse 101, Z ü r i c h 11 / 50

Zweck: Mithilfe am Aufbau des, von der Provinzregierung KIVU
(Rep. Kongo) unter Mitwirkung von Schweizer Patres des
Dominikaner Ordens gegründeten Sozial - Zentrums in Bukavu,
durch Bereitstellen und Ueberweisen der dringend benötigten
finanziellen Mittel. Zur Erlangung dieser Mittel ist eine
Organisation von Teilnehmern aufzubauen, die bereit sind,
für die Dauer von mindestens einem Jahr, monatlich einen
Beitrag zu leisten. Dieser Beitrag kann von jedem Spender
selbst festgelegt werden, soll jedoch den Charakter einer
grossherzigen Gabe besitzen.

Die Gründungsversammlung hat folgende Teilnehmer als Mitglieder
des Aktionskommités bezeichnet:

President: Sep Modest Cathomen Affolternstrasse 101 Zürich 11/50

Aktuar: Cécile Kaufmann Schlierenstrasse 46 Schlieren

Kassier: Giacomo Petraglio Kampstrasse 28 Schlieren

Mitarbeiter: Elisabeth Petermann Untere Schlierenstr. 101 Schlieren

Mitarbeiter: Robert Nideröst Freiestrasse 101 Zürich

Aufgaben des Aktionskommités: Allgemeine Förderung des Interesses
für die Erfüllung des obgenannten Zieles. Eröffnung eines
Postcheck- Kontos. Verwaltung und Anweisung der Finanzen.
Mindestens vierteljährlicher Situations- Rechnungsbericht an
alle Teilnehmer zur Aufrechterhaltung des Kontaktes derselben
mit dem Aktionskommités und dem Sozial- Zentrum in Bukavu.

16. 2. 1961

S. M. Cathomen
Robert Nideröst

...und wo stehen wir heute ?

In eigener Sache

Geschätzte Freunde der
Aktion Bujumbura !

Wir freuen uns Ihnen heu-
te unseren Frühlingsbrief
2011 mit Informationen
von unseren Projekten in
Afrika und Madagaskar
senden zu können.

Seit bald 2 Monaten ist
unsere Organisation nun
50 Jahre alt. Dass wir
2011, im offiziellen Jahr
der „Freiwilligen Arbeit“
unser Jubiläum feiern
können, ist wahrschein-
lich ein Zufall. Kein Zufall,
jedoch eine grosse Ge-
nugtuung ist es für uns,
dass Sie uns, geschätzte
Freunde der Aktion Bu-
jumbura, in all diesen
Jahren Ihr Vertrauen ge-
schenkt haben. Alles was
in Burundi und Madagas-
kar zur Verbesserung der
Lebenssituation der be-
hinderten Kinder und der
Jugendlichen erreicht
werden konnte, war und
ist nur dank Ihrer gross-
zügigen treuen Unterstüt-
zung möglich.

**Dafür danken wir Ihnen
allen ganz herzlich !**

Chargenverteilung im Vorstand:

Präsidentin:

Ursula Hartmann, Zumikon

Aktuarin:

Regula Wolfensberger, Zumikon

Finanzen:

Stanislaw Malinowski, Schwerzen-
bach

Beisitzer:

Andreas Cattaneo, Altendorf u.

Franz Pandiani, Stäfa

Ehrenpräsident:

Sep Modest Cathomen, Schwer-
zenbach

Revisionsstelle:

DB-Treuhand AG, Zug



Informationen zu unseren Projekten

Schulalltag im Institut „Saint Kizito“ in Bujumbura/Burundi

Bereits sind $\frac{3}{4}$ des Schuljahres 2010/2011 in Saint Kizito vorbei. In dieser Zeit hat sich im Institut einiges getan. Nachdem der Wechsel der pädagogischen Leiterin nicht ganz problemlos vorbeigegangen war, haben die Verantwortlichen reagiert. Zur Verbesserung der Betreuung der Kinder und des Unterrichtes, wurden zusätzlich 2 neue Lehrer engagiert. Es sind hauptsächlich die vielen kleinen Schüler, die besondere Zuwendung brauchen. Die 6. Klässler wiederum sollen noch gezielter gefördert und so gut als möglich auf den „Concours national“ vorbereitet werden. Vom Ergebnis dieser wichtigen Prüfung am Ende der 6. Klasse hängt der zukünftige schulische Weg der Schüler ab. Dank regelmäßigem schriftlichen Kontakt und Gesprächen über Skype mit den Verantwortlichen vor Ort, wissen wir, dass der Schulalltag wieder gut funktioniert und das ganze Team motiviert arbeitet.

Umbau Werkstatt/Orthopädie/Physio-Therapie

Das IKRK hat im Juli 2010 mit dem Umbau der Therapie-Stationen in Saint Kizito begonnen. Die Arbeiten stehen kurz vor dem Abschluss. Die gesamte Infrastruktur wurde auf Kosten des IKRK erneuert. Grössten Wert wird von der Organisation auf die Aus- und Weiterbildung gelegt. Alle Angestellten der Werkstatt/Orthopädie und Physiotherapie haben in den vergangenen Monaten entsprechende Kurse zur Verbesserung der Arbeitstechnik besucht. Im Zusammenhang mit dem Umbau mussten in der Therapie-Station, die elektrischen Installationen erneuert werden. Im Zuge dieser Erneuerung hat Aktion Bujumbura auf Anfrage der Verantwortlichen einen zusätzlichen Kredit von 10'000 Franken gesprochen, um auch im Schultrakt die veralteten und immer wieder zu „Kurzschlüssen“ führenden Elektroleitungen zu ersetzen. Vom Umbau und den verbesserten Dienstleistungen des Zentrums werden in Zukunft nebst den behinderten Schülern von Saint Kizito, viele Menschen mit angeborenen Behinderungen, aber auch kriegsversehrte Männer, Frauen und Kinder profitieren.

Jubiläum in Saint Kizito

Die Verantwortlichen in Burundi haben sich entschlossen, gemeinsam mit der Aktion Bujumbura den 50igsten Geburtstag der Gründung des Hilfswerkes und gleichzeitig den Umbau der Therapiestation zu feiern. Das Institut „Saint Kizito“ ist bis heute in Burundi die einzige Institution dieser Art. Saint Kizito hat einen guten Ruf und soll in Zukunft das „Referenz-Therapie-Zentrum“ für die Behandlung und die Integration von behinderten Kindern und Erwachsenen werden. Das Jubiläum der Aktion Bujumbura und die Wieder-Eröffnung der Therapiestation soll genützt werden, um die Bevölkerung gezielt für die Probleme der Behinderten zu sensibilisieren. In der Woche nach Pfingsten sind dafür verschiedene Aktionen geplant, unter anderem einen „Tag der offenen Türe“, Vorstellung des Zentrums in den Medien etc. Den krönenden Abschluss der Jubiläumswoche bildet das alljährlich stattfindende grosse „Kizito“-Schulfest, das am 20. Juni 2011 stattfinden wird.

Besuch in Burundi

Die Vorstandsmitglieder Andreas Cattaneo und Franz Pandiani werden mit Ursula Hartmann Mitte Juni auf eigene Kosten zu einem Informationsbesuch nach Burundi reisen. Vorgesehen ist die gemeinsame Teilnahme an den Jubiläumsveranstaltungen und ein Gedankenaustausch mit allen für Saint Kizito verantwortlichen Personen um gemeinsame zukünftige Ziele zu definieren.



Neuigkeiten von den Ausbildungszentren in Madagaskar

„Centre TPI“ in Soanierana-Ivongo

In Soanierana-Ivongo hat auf 1.1. 2011 ein Wechsel in der Zentrumsleitung stattgefunden. Die bisherige Verantwortliche Schwester Odette ist nach wie vor unsere Ansprechpartnerin. Sie wird die Korrespondenz führen. Als neue Leiterin ist Schwester Delphine für die Geschicke des Zentrums verantwortlich. Eine Änderung wurde auch in Ablauf und Form der Kurse vorgenommen. So haben Jugendliche, die in der Nähe des Ausbildungszentrums wohnen neu die Möglichkeit, die Kurse als externe Schüler zu besuchen. Dies macht den Schulbesuch für viele interessierte Jugendliche erschwinglicher. Die Kurse haben im Januar begonnen. Sie dauern wie bis anhin jeweils 4 Wochen.

„Centre Saint Joseph“ Mananara-Nord

Von der verantwortlichen Schwester des „Centre Saint Joseph“ in Mananara-Nord haben wir im März Post erhalten. Der Brief war fast 2 Monate unterwegs. Der Ort Mananara-Nord ist bis heute weder übers Telefon noch übers Internet erreichbar. Informationen der Aktion Bujumbura an die verantwortliche Schwester Isabelle, senden wir jeweils per Mail an das Mutterhaus in Antananarivo, welches unsere Briefe weiterleitet. So geht's ein bisschen schneller. Im „Centre St. Joseph“ wurde im Januar mit den Ausbildungskursen begonnen. Einem grossen Bedürfnis entsprechend werden neu Ausbildungskurse junge verheiratete Frauen angeboten. Ebenfalls im Januar wurde der Bau eines einfachen Lehrerhauses in Angriff genommen. Wir haben ein Photo vom Rohbau erhalten, das den Fortschritt der Arbeiten zeigt.

Zum Schluss

Im Gründungsprotokoll vom 16.02.1961 steht unter dem Abschnitt „Zweck“ als Schlusssatz: **„Der Betrag kann von jedem Spender selbst festgelegt werden, soll jedoch den Charakter einer grossherzigen Gabe besitzen“**. Geschätzte Freunde der Aktion Bujumbura, Sie haben unser Engagement in all den Jahren wahrhaftig „grossherzig“ unterstützt und unserer Organisation Ihr Vertrauen geschenkt. Viele von Ihnen sind seit 1961 treu an unserer Seite immer im Bestreben, für die körperbehinderten Kinder, die in Saint Klzito zur Schule gehen können und die Jugendlichen in Madagaskar eine Verbesserung der Lebenssituation herbeizuführen. Alles was in den Projektländern erreicht wurde, verdanken wir Ihnen. Der Vorstand der Aktion Bujumbura hofft, dass Sie ihn auch weiterhin begleiten.

Benefiz-Konzert vom 02. September 2011 zu Gunsten der Projekte der Aktion Bujumbura

Der Vorstand der Aktion Bujumbura steckt mitten in den Vorbereitungsarbeiten für ein Benefiz-Konzert zu Gunsten der Projekte in Afrika und Madagaskar. Es ist uns gelungen 3 „Grössen der Schweizer Country-Music-Szene“ für diesen Anlass zu gewinnen. Rolf Raggenbass, Toni Vescoli und Doris Ackermann werden an diesem Abend für ein kleines Entgelt oder sogar gratis aufzutreten. Im Moment sind wir noch auf Sponsoren-Suche für die restlichen Kosten und hoffen, dass es uns gelingt, die angestrebte Summe zu generieren.

Bitte reservieren Sie sich schon heute das Datum. Es würde uns sehr freuen, Einige von Ihnen am Konzert begrüßen zu können. Wenn Sie Fragen dazu haben, rufen Sie uns an oder benutzen Sie die Mail-Adresse ursihartmann@gmx.ch.

8126 Zumikon, im April 2010



EINLADUNG ZUR JUBILÄUMS-JAHRESVERSAMMLUNG

Geschätzte Freunde der Aktion Bujumbura,

Der Vorstand des Vereins „Aktion Bujumbura“ lädt Sie ganz herzlich zur 11. ordentlichen Jahresversammlung ein.

WANN ? **am Freitag, 20. Mai 2011 um 19.30 Uhr**


WO ? **im Cheminée-Raum des Gemeinschafts-Zentrums,
Dorfplatz 11, 8126 Zumikon**

Sie erreichen uns mit der Forchbahn S 18/19.05 h ab Zürich-Stadelhofen bis Haltestelle Zumikon. (Im letzten Wagen einsteigen und Ausgang Richtung Zürich benützen). Gehen Sie vorbei am Kinderspielplatz, durch die Gartenwirtschaft des Dorfkaffi's Richtung Blumengeschäft bis zum Eingang des Gemeindesaals. Wenn Sie mit dem Auto anreisen, stehen Ihnen in der Tiefgarage des Dorfplatzes Parkplätze zur Verfügung.

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Wahl Stimmzähler
 3. Abnahme GV Protokoll vom 21.05.2010 (wird aufgelegt)
 4. Jahresbericht 2010 der Präsidentin
 5. Jahresrechnung 2010
 6. Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstandes
 7. Festsetzung Mitgliederbeitrag
 8. Wahlen
 9. Zukunft des Vereins „Aktion Bujumbura“
 10. Verschiedenes

Der Vorstand freut sich ganz besonders, an der Jubiläums-Jahresversammlung den für das Institut „Saint Kizito“ verantwortlichen Erzbischof Evariste Ngoyagoye begrüßen zu können. Erzbischof Evariste ist seit 13 Jahren verantwortlich für das Institut. Im Anschluss an die Jubiläumsversammlung sind Sie wieder zu einem kleinen Apéro eingeladen. Dies wird allen Anwesenden Gelegenheit geben Gedanken auszutauschen, Bischof Evariste Fragen zu stellen und alte Bekanntschaften zu pflegen und Neue zu knüpfen. Der Vorstand freut sich, Sie an der Jahresversammlung begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse
AKTION BUJUMBURA


Ursula Hartmann
(Präsidentin)


Regula Wolfensberger
(Aktuarin)

Wenn Sie gerne am Apéro teilnehmen möchten, bitten wir Sie sich telefonisch bis am 18.05.2011 anzumelden. Dies ist telefonisch unter der Nummer 044 918 16 22 (bitte benützen Sie den Telefonbeantworter) oder per E-Mail ursihartmann@gmx.ch möglich. Ihre Anmeldung erleichtert uns die Organisation. Zum Voraus besten Dank!